

Erster Heuler in Norddeich

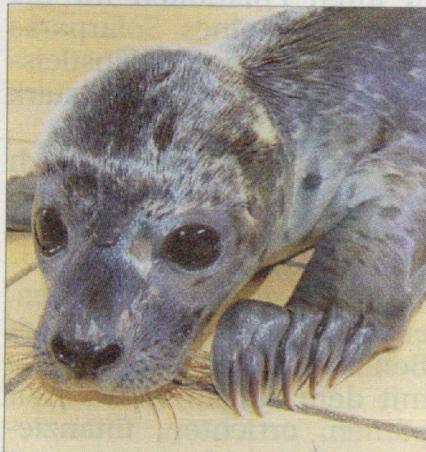
Helmut Dehne findet
zwei Tage alten Seehund
auf Norderney.

NORDDEICH - Der erste Heuler des Sommers ist am Pfingstmontag gegen 13 Uhr von Helmut Dehne auf Norderney aufgefunden worden. Das teilte die Seehundstation in Norddeich gestern mit.

Das Tier wurde umgehend mit der Fähre der AG Reederei Norden-Frisia nach Norddeich gebracht. In der Quarantäne der Seehundstation, im Waloseum, wurde er veterinärmedizinisch erstversorgt und mit Elektrolyten aufgebaut.

Der junge Seehund ist weiblich, zirka zwei Tage alt, wiegt acht Kilogramm bei einer Länge von 72 Zentimetern und einem Brustumfang von 53 Zentimetern. Er ist von seinen Paten, der Firma Brauns International, auf den Namen „Mia“ getauft worden. Der Heuler erfreut sich bester Gesundheit und verschläft den größten Teil des Tages. „Mia“ wird wahrscheinlich bis Mitte August in Norddeich bleiben, um dann topfit ausgewildert zu werden.

Die Seehundstation Nationalpark-Haus Norddeich und das Waloseum haben täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Gefüttert wird um 11 Uhr und 15 Uhr.



Der erste Heuler dieses Sommers ist in Norddeich eingetroffen.